

Aufruf zur gemeinsamen Aktion zur Unterstützung des revolutionären Aufstands „Frau* - Leben – Freiheit“!

Uns steht der zweite Jahrestag des revolutionären Aufstands von „Jin* - Jiyan - Azadi“; „Frau* - Leben - Freiheit“ bevor. Die Kontinuität, der Einfluss und die zunehmende Stärke dieses Aufstands, der mit der staatlichen Ermordung von Jina Mahsa Amini begann, haben die Fundamente der islamischen Republik im Iran erschüttert und den Kämpfen der Menschen im Iran gegen das Regime eine größere Dimension verliehen.

Die Frauen im Iran zielen als die avantgardistische soziale Kraft mit ihren lobenswerten Kämpfen darauf ab, Freiheit und Gleichheit auf sozialer, wirtschaftlicher und politischer Ebene zu erreichen. Diese Bewegung stellt sich mutig gegen jede Art der Unterdrückung und Diskriminierung, insbesondere gegen die Diskriminierung aufgrund des Geschlechts und sexueller Zugehörigkeit, gegen nationale- und Klassenunterdrückung, gegen die Scharia-Gesetze, gegen die sexistische Arbeitsteilung, gegen Patriarchat und gegen den obligatorischen Hijab.

In den letzten Jahren verbreiteten und vertieften sich die selbstorganisierten und regierungsunabhängigen Kämpfe landesweit.

Insbesondere nach dem Aufstand „Frau* - Leben - Freiheit“ verstärkten sich die lobenswerten Streiks und Kämpfe von Frauen, Arbeiter*innen, Lehrer*innen, Student*innen, Krankenschwestern, Gerechtigkeitsfordernde Angehörige, Rentner*innen, Umweltschutz-Aktivist*innen, Bauern, unterdrückten Nationen und allen anderen Unterdrückten für die Verwirklichung von Freiheit, Gleichheit und sozialer Gerechtigkeit und für das Selbstbestimmungsrecht.

Dementsprechend verschärft das repressive, reaktionäre und verbrecherische Regime der islamischen Republik Irans die Unterdrückung der Kämpfer Tag für Tag, um die Solidarität und Vereinigung dieser Bewegungen untereinander zu verhindern.

Indem es sukzessive Todesurteile verhängt, diese Urteile brutal in die Tat umsetzt und Widerstand leistende politische Gefangene foltert bzw. deren gerechtigkeitsfordernden Familien belästigt, versucht das verbrecherische Regime eine Atmosphäre der Angst herzustellen und den Terror in der Gesellschaft zu verbreiten.

Dies erfordert deshalb, stärker denn je, unsere Solidarität im Kampf zur Abschaffung der Todesstrafe und für die Freilassung politischer Gefangenen. Gleichzeitig umso wichtiger ist es, dass wir unsere solidarische Stimme in der ganzen Welt zum Ausdruck zu bringen. Die Kontinuität des Aufstands „Frau* - Leben – Freiheit“ hat aber auch gezeigt, dass der bewusste Fortschritt dieser Bewegung vom Kampf zur Beseitigung jeglicher Diskriminierung und zur Verteidigung der Kämpfe und von der Solidarität mit den Kämpfen der Arbeiter*innen, Werktätigen sowie aller unterdrückten Menschen in der Region und in der Welt abhängt.

Daher ist es notwendig, sich dem Völkermord und der Tötung des wehrlosen palästinensischen Volkes durch die rassistische Regierung Israels zu widersetzen und sich entschieden gegen die Ausbreitung von Krieg und Kriegshetze durch rassistische und reaktionäre Regierungen wie Israel, die islamische Republik Iran Afghanische Taliban sowie reaktionäre Kräfte wie Hamas und Hisbollah zu stellen.

Wir, die Vereinigungen und Kollektiven der Linken, Demokraten, Feministinnen und Queers, die diesen Aufruf unterzeichnet haben, werden am Samstag, den 14. September 2024, anlässlich des zweiten Jahrestages der Ermordung von Jina Mahsa Amini, durch das islamische Regime im Iran und den Beginn des Aufstands „Frau*-, Leben - Freiheit“ eine gemeinsame Aktion durchführen. Diese Aktion haben wir in Solidarität mit dem iranischen Volk, in verschiedenen Städten und Ländern der Welt, gemeinsam, organisiert.

An diesem gemeinsam organisierten Tag ehren wir die Erinnerung an die Opfer des revolutionären Aufstands von Jina; die Erinnerung an Ca. 5.000 politische Gefangene, die im Sommer 1988 vom verbrecherischen Regime der islamischen Republik in weniger als zwei Monaten massakriert wurden; und die Erinnerung an all die Menschen, die in den letzten 45 Jahren bei ihrem Kampf für die Freiheit ermordet worden sind.

Wir rufen alle Freiheitssuchenden, Frauenorganisationen, Student*innen, Arbeiter*innen, Gerechtigkeitsfordernden, alle Aktivist*innen, die sich für die Beseitigung nationaler Unterdrückung einsetzen, alle Menschenrechts- und Umweltaktivist*innen und die Queergesellschaft (+LGBTQIA) auf der ganzen Welt auf, sich, in Solidarität mit den Kämpfen des iranischen Volkes, uns anzuschließen und diese gemeinsame Aktion so kämpferisch wie möglich gestalten und durchzuführen.

Frau, Leben, Freiheit - Jin*, Jiyan, Azadi!
Die Todesstrafe muss abgeschafft werden!
Jegliche Folter und Auspeitschung sollten verboten sein!
Freiheit für alle politischen Gefangenen!
Nieder mit der islamischen Republik im Iran!
Es lebe Freiheit, Gleichheit, Demokratie und soziale Gerechtigkeit!*

Die unterzeichnenden Gruppierungen dieses Aufrufs sind:

- 1) Rat der iranischen Linken und Demokraten – Mainz
- 2) Das Solidaritätskomitee mit dem Widerstand des iranischen Volkes - Frankfurt
- 3) KJAR-Free Women's Union of East - Kurdistan – Frankfurt
- 4) Komitee zur Unterstützung der Demokratischen Bewegung im Iran - Berlin
- 5) Komitee zur Unterstützung der politischen Gefangenen im Iran – Berlin e.V.
- 6) KJAR-Free Women's Union of East - Kurdistan – Berlin
- 7) Iranian Medical Society for Human Rights and Democracy (Berlin Med)
- 8) IRANISCH-DEUTSCHER Frauenverein Köln e.V.
- 9) KJAR-Free Women's Union of East - Kurdistan – Köln
- 10) Campaign to Free Political Prisoners in Iran
- 11) The Federation of Anarchism-Aktivist*innen Köln
- 12) Hamkari Kollektiv – Köln
- 13) Autonome queerfeministische Aktivist_innen – Köln
- 14) Verein für politische Flüchtlinge - Münster
- 15) Iranische Solidaritätsgruppe HAMBASTEGLI, Münster
- 16) Forum der iranischen Demokrat*innen und Sozialist*innen in Hannover
- 17) Jugend im Exil (Ba'hamad) - Hamburg
- 18) De coördinerende raad van acties in Nederland
- 19) Associazione Democratica degli Iranian in Italia - Venezia
- 20) Solidarität mit dem Widerstand des iranischen Volkes – Zürich - Schweiz
- 21) Iranian Women's Collective - London
- 22) Council of solidarity with the struggles of the people of Iran- London
- 23) Association pour la Defense des Prisonniers politiques et d'Opinion en Iran „ADPOI“